

Per E-Mail:

SIF

[basil.peyer@sif.admin.ch](mailto:basil.peyer@sif.admin.ch)

Basel, 28. April 2015

St.043 / JBR

**Anhörungsverfahren betreffend den Abschluss eines neuen Abkommens zwischen der Schweiz und Liechtenstein zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen**

Sehr geehrter Herr Peyer

Wir beziehen uns auf die Einladung vom 31. März 2015 von Herrn Staatssekretär Jacques de Watteville zur Stellungnahme zum Anhörungsverfahren betreffend den Abschluss eines neuen Abkommens zwischen der Schweiz und Liechtenstein zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen (DBA). Wir möchten uns bestens für die Konsultation in diesem Dossier bedanken.


Die SBVg unterstützt den Abschluss eines DBA mit Liechtenstein.

Die SBVg begrüsst, dass dadurch die Amtshilfe gemäss aktuellem OECD-Standard erfolgen kann.

Ferner wird von der SBVg begrüsst, dass der Ausdruck «Vorsorgeeinrichtung» alle Pläne, Systeme, Fonds, Stiftungen, Trusts oder sonstige Regelungen eines Vertragsstaats bedeutet, die (i) den Vorschriften dieses Staats unterstehen; und (ii) hauptsächlich der Verwaltung oder Auszahlung von Vorsorgeleistungen oder der Erzielung von Einkünften zugunsten einer oder mehrerer solcher Einrichtungen dienen. Diese Erweiterung des Abkommens auch auf institutionelle Fonds des Vorsorgebereichs (Art. 3 Abs. 1 Lit. i) entspricht unseren Forderungen.

Freundliche Grüsse  
Schweizerische Bankiervereinigung

  
Regula Häfelin

  
Jean Brunisholz